



Die Schönheit des langen Haares. Die Trägerin ist Kaiserin Elisabeth von Österreich

dieser kritische alte Junggeselle für die Beurteilung dieser Frage doch nicht die geeignete Persönlichkeit. Auf die Begeisterung eines echten Liebes-Lyrikers muß es zweifellos abkühlend wirken, wenn er die Requisiten weiblicher Schönheit, für die er sich begeistern will, in einem Schönheitssalon zu festen Preisen, womöglich auf Abzahlung oder bei Barzahlung mit 10 Prozent Nachlaß, bewundern kann. Andererseits aber dürften diese Surrogate, die so verführerisch in der Auslage prangen, doch trotz aller Vollkommenheit nie die Begeisterung eines Dichters geweckt haben — vielleicht mit Ausnahme von Wilhelm Busch, der ja auch in dem Mienenspiel des Knoppschen Hosenbodens ebenso zu lesen verstand wie in dem Antlitz einer Braut. Sollte er nicht auch die Sprache der Postiches, der Chignons und anderer falscher Behauptungen verstanden haben? Überall ist



Phot. Bin der



Der Übergang